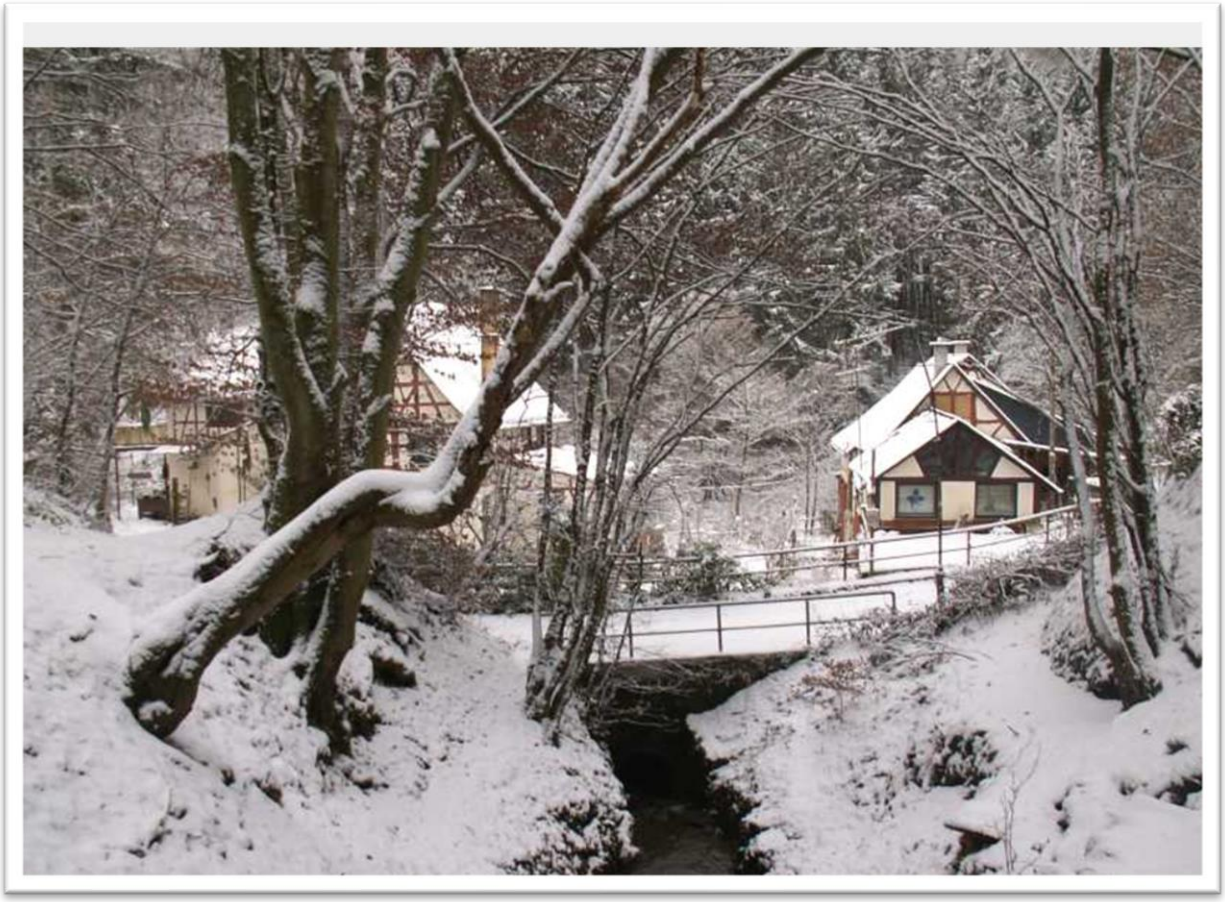
Kördorfer Vereins-Nachrichten

Vereinszeitung der Kördorfer Ortsvereine:

Frauenkreis, Freiwillige Feuerwehr, Kördorfer Singkreis, Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle, LSC, MGV „Liederkranz“, Spiel- und Sportverein Einrich, Theatergruppe, Turnverein, TV "Rot-Weiß Bobby-Club"

Jahrgang 27	Mittwoch, 26. Februar 2021	Nummer 107

Winter 2021



Neuwagenmühle im Dörsbachtal

Liebe Leserinnen und Leser,

auch weiterhin hat die Corona-Pandemie die Vereine fest im Griff. Der Vereins- und Übungsbetrieb ruht derzeit. Die Jahres- bzw. Mitgliederversammlungen sind auf unbestimmte Zeit verschoben und die Termine der Kördorfer Ortsvereine können noch nicht veröffentlicht werden. In dieser Ausgabe werden daher leider nur wenige Informationen weitergegeben. Wir hoffen in der nächsten Ausgabe wieder auf zahlreiche Berichte. Bis dahin wünschen wir Allen alles Gute und bleibt gesund.

Euer Redaktionsteam

Aussichtspunkt an der Attichdell

TURNVEREIN

Terminverschiebung Jahreshauptversammlung

Die für Freitag, 5. März 2021 geplante Jahreshauptversammlung wird wegen der aktuellen Corona-Situation bis auf weiteres verschoben. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Neues Trainingsgerät Slackline

Bei der REWE -Aktion „Scheine für Vereine“ wurde für unseren Verein fleißig gesammelt. Somit konnten wir im Januar den Großteil der Scheine als Prämie für ein Slackline-Gestell einlösen und bestellen. Hierfür bedanken wir uns bei allen Unterstützern ganz herzlich.
Slacklinen ist eine tolle Sportart, um die Körperbeherrschung zu fördern, aber auch um die Balance, Konzentration und das Gleichgewicht zu trainieren. Durch die Ausgleichsbewegungen, die man auf der Slackline ausführt, werden die Muskeln beansprucht und gestärkt. Das dynamische Balancieren über die Line wird insbesondere die Kinder und Jugendlichen ansprechen und verspricht viel Spaß. Aber auch für die ältere Generation ist das Gerät geeignet, denn der Trainingseffekt ist bereits für viele Krankheitsbilder bewiesen. Die Slacklinetherapie vermittelt spielerisch Spaß an gesunder Bewegung.
Das Slackline-Rack kann drinnen und draußen aufgestellt werden und ist mit Fallschutz an den Enden ausgestattet.
Nun hoffen wir, dass es bald wieder mit dem Sport im Verein losgehen kann und das Slacklinen ausprobiert wird.

Gabriele Keiper

Auszug aus dem DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) Pressebericht Nr. 1 vom 12.01.2021; hier ein Bericht von Andreas Müller in gekürzter Version:

<u>Amateur- und Breitensport im Lockdown</u>
<u>27 Millionen Mal Danke</u>

Bundeskanzlerin Angela Merkel und die Ministerpräsidenten-Runde haben den Lockdown bis Ende dieses Monats verlängert und die Kontaktbeschränkungen im persönlichen Bereich deutlich verschärft. Geschäfte, Kneipen, Restaurants und Hotels bleiben geschlossen, lautet eine der medialen Standardformeln, während über das Für und Wider von stillgelegten Schulen zum Teil leidenschaftlich gestritten wird. Die straffen Zügel der Politik im Ringen mit der Pandemie gelten ebenso dem Amateur- und Breitensport, der komplett eingefroren bleibt. Zwar sind niemandem gymnastische Übungen in den eigenen vier Wänden verboten oder ein Läufchen vor der Haustür – wenn es nicht gerade marathonische Züge annimmt und mehr als 15 Kilometer vom Wohnort wegführt. Auch sind in manchen Ländern Mini-Varianten des Zwei-Personen-Trainings etwa im Tennis oder Tischtennis erlaubt, sofern dafür die Hallen offenstehen. Von diesen wenigen Ausnahmen abgesehen, sind die rund 27 Millionen im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) organisierten Mitglieder von Jung bis Alt weiterhin zum sportlichen Nichtstun verdammt und desgleichen die Nutzer von Fitness-Studios, ausgenommen mitunter einzig noch Rehabilitationssport.
Man bedenke: Seit November geht das schon so. Bis Ende Januar wird dieser Zustand ein Vierteljahr am Stück anhalten – nicht zu reden vom harten Frühjahrs-Lockdown, den der Sportbetrieb im vergangenen Frühjahr zwischen März und Mai zu verkraften hatte. Gewiss geht es bei den dramatischen Einschränkungen für die sportliche Basis weniger um Existentielles als bei Gastronomen, Hoteliers, in der gesamten Veranstaltungs-Branche oder andernorts, wo reihenweise Insolvenzen drohen oder Kurzarbeit das wahre Ausmaß der Corona-Folgen noch verhüllt. Der Sport, Keimzelle von Fairness und Fairplay, wird bei der Beurteilung seiner eigenen Situationen ganz sicher die Relationen nicht außer Acht lassen. Wenngleich auch in seinem Bezirk nicht gerade wenige Arbeitsplätze gefährdet sind - wie beispielsweise der „Freiburger Kreis“ als Arbeitsgemeinschaft der größten Sportvereine nach gründlichen Erhebungen im Laufe noch dieses Monats vorrechnen will und erst recht eine große, für den gesamten Sportsektor vom Bundes-Wirtschaftsministerium in Auftrag gegebene Studie nachweisen wird, die bis Ende März vorliegen soll. Beim Blick auf die insgesamt rund 90.000 Vereine und gut zehntausend Fitness-Studios mit all ihren Mitgliedern geht es um mehr als das „nackte Überleben“. Zum dramatischsten aller Kriterien gehört die übergeordnete Erkenntnis, dass sie momentan allesamt im Sinne der Vernunft und der Rückkehr zum normalen Leben und zum sehnlichst gewünschten Sieg über das Corona-Virus gewaltige gesellschaftliche Opfer erbringen, auch wenn diese in summa nicht in Euro und Cent gemessen werden können. Die Last, die jeder dritte Bürger dieses Landes zwischen Erzgebirge und Nordsee im organisierten Sport derzeit stumm, stoisch und still fürs Große und Ganze erbringt, ruft nach Wertschätzung und nötigt größten Respekt ab. Den Millionen Sporttreibenden, die ihren Vereinen trotz geschlossener Türen treu bleiben, verdienen höchsten Respekt. Es ist wahrlich keine Selbstverständlichkeit, über Wochen und Wochen hinweg brav seinen Mitgliedsbeitrag zu entrichten, wie er gerade in diesen Tagen bei den allermeisten Sportvereinen fällig wird – und dafür keines seiner Angebote nutzen zu dürfen. Den Menschen, die als größte Bürgerbewegung der Bundesrepublik derart solidarisch handeln, gebührt höchstes Lob. Danke, danke, danke – 27 Millionen Mal Danke sollte es heißen! Am besten tagtäglich wiederholt von der lokalen und regionalen Politik und den Entscheidungsträgern in Bund und Ländern, damit es bis zu jedem Freizeitsportler und vor allem bis zu allen ehrenamtlich Tätigen als Rückgrat des Vereinssports vernehmlich durchdringt…etc. pp.

MGV „LIEDERKRANZ“

MGV-Aktivitäten in den letzten 3 Monaten:

<u>MGV im Corona-Shutdown</u>

In der November-Ausgabe im vergangenen Jahr hatten wir die Hoffnung, dass die am 2. November begonnenen Corona-Beschränkungen die Infektionszahlen wieder schnell senken und wir weiter an der Zukunft unseres Chores arbeiten können. In der noch immer andauernden Pandemie-Phase konnten wir weder die im Dezember angedachte Zusammenkunft der sangeswilligen Frauen und Männer noch die für Januar vorgesehene Jahreshauptversammlung durchführen.
Ganz im Gegenteil: bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe sieht es so aus, dass die vorerst bis zum 7. März verordneten Beschränkungen teilweise erneuert werden.
Dass dieses Virus heimtückisch und lebensgefährlich ist, mussten wir alle vor kurzem bei

unserem aktiven Sänger Günter Eckhardt erleben. Zu unserem großen Bedauern hat unser Sangesfreund leider den Kampf gegen das Virus verloren und wir durften ihn nur noch auf seinem letzten Weg begleiten. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Wir hoffen, dass uns die inzwischen vorhandenen Impfstoffe in naher Zukunft helfen werden, die Pandemie zu beenden und wieder in ein normales Leben zurückzukehren und somit auch die Arbeiten zur künftigen Ausrichtung des Chores wieder aufnehmen zu können.
Über unsere weiteren Aktivitäten, Zusammenkünfte und Versammlungen werden wir rechtzeitig informieren.

Bleibt bitte alle gesund, damit wir uns in Zukunft wieder öfter sehen und sprechen können!

Herbert Eckhardt

GEMEINDE KÖRDORF

Ortsgemeinderat überrascht Kördorfer Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr

Seit vielen Jahren gehört die Adventsfeier für Kördorfer Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre mit zum Kördorfer Ortsgeschehen dazu. Durch die bestehende Corona-Pandemie, war es in diesem Jahr leider nicht möglich, die Adventsfeier im Bürgerhaus durchzuführen.
Daher haben die Mitglieder des Kördorfer Gemeinderates beschlossen, den Bürgern auf andere Weise eine kleine Freude zu machen. Sie packten insgesamt 126 Präsente, um sie im Ort zu verteilen. In Zweiergruppen machten sie sich am Samstagnachmittag auf den Weg und überreichten die Präsente mit einem Gruß der Ortsgemeinde, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, an der Haustür der Kördorfer Mitbürger.
„Viele Bürger haben sich auf diese Aktion hin bei mir gemeldet und sich noch einmal für das kleine Präsent bedankt“, so der Ortsbürgermeister Bernhard Krugel. Wir freuen uns, dass wir unseren Mitbürgern in diesen schweren Zeiten eine kleine Freude machen konnten.

Bernhard Krugel,
Ortsbürgermeister

Der Kördorfer Ortsgemeinderat vor dem Start am Bürgerhaus:
hinten von links Stephan Auster, Alex Kernchen, Ivon Hasselbach, Stefan Cebulla, Martin Hanewald
vorne von links: Jens Diedert, Dino Burkhart, Karl Heinz Preißmann, Björn Winschiers, Patrick Gemmer und Michael Schwinghammer. Nicht auf dem Bild: Sascha Christ

SONSTIGES

14.03.2021

Landtagswahl Rheinland-Pfalz
im Bürgerhaus

Samstag, 05.06.2021 und
Sonntag, 06.06.2021

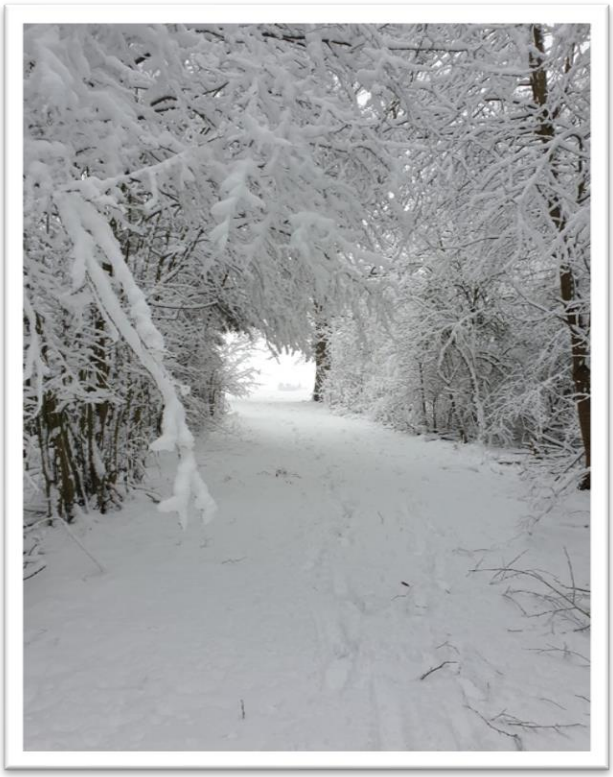
Ausstellung „Bilder und Kunst“ (geplant).
Saalbau des Gasthauses „Zur Jägersruh“, Kördorf

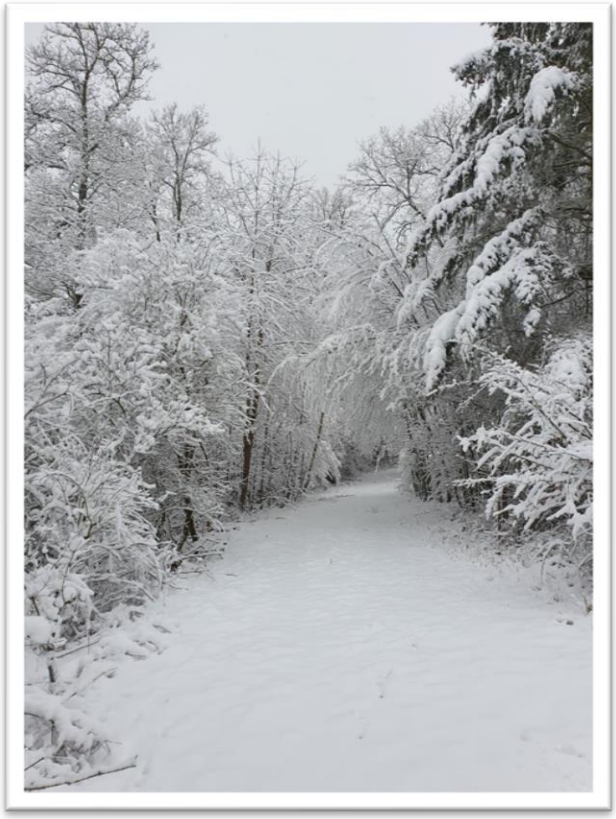
Flohmarkt 2021

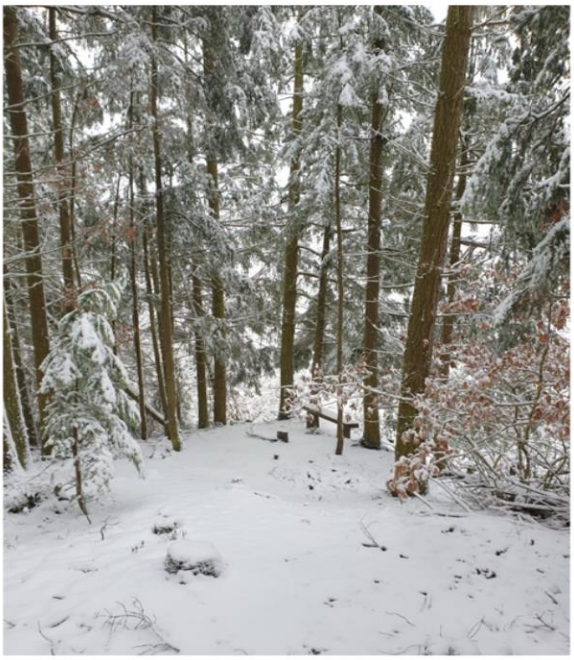
Der 3. Kördorfer Flohmarkt findet voraussichtlich am Sonntag, dem 12. September 2021 von 10.00 – 15.00 Uhr statt.
Anmeldung bei Inge Beisel, Tel. 06486 8451 oder Mail an i.beisel@web.de

Weitere/neue Termine sind ggf. dem Informationsblatt der VG Aar-Einrich zu entnehmen.

Winterimpressionen rund um Kördorf







GESTALTUNG | DRUCK | WERBETECHNIK

IdeenEcke

Ihre Ansprechpartnerin rund um Werbung!

Alles aus einer Hand!

www.ideeneck.de

Melanie Beisel | info@ideeneck-e.de | 06486 . 901277

Landschaftspflege

Hasselbach

IHR SPEZIALIST FÜR
BESONDERE EINSATZGEBIETE

Wir liefern Hackschnitzel

- als Fallschutz für Kinderspielplätze zertifiziert nach Spielplatz-Norm: DIN EN 1177 / 1176-1:2008
- als Brennstoff für Heizkraftwerke und für Hackschnitzelheizungen (G50 / G30)
- für Garten und Außenanlagen
- zur Bodenabdeckung

Kontakt: Sven Hasselbach, Tel. 0172 6530277
sven.hasselbach@t-online.de

Qualität und Frische aus erster Hand

Metzgerei van Vugt

Katzenelnbogen - Schönborn

Wir schlachten selbst. Man schmeckt's!

Tel. 06486/6213 - Fax 06486/6154

Taunus - Sprudel

Inhaber: Udo Altenhofen

Getränke-Lieferungen
Party-Zubehör
(Kühltruhen, Sitzgarnituren, Gläser etc.)

Mo.-Fr. 8-18.30, Sa. 8-14h
Telefon 06486-6212

56368 Katzenelnbogen/Berghausen

MANFRED MÜLLER GMBH
STRAßEN- UND TIEFBAU

Wilhelmstr. 11
56370 Kördorf

Tel. 911093
Fax 911095

WERBEMITTEL

BEISEL

SIEBDRUCK & WERBETECHNIK

...wir machen's möglich!

Auf dem Bangert 2 • 56370 Attenhausen
Fon 02604/4596 • Fax 02604/6335

www.werbemittel-beisel.de

Digitaldruck, Beschriftungen, Aufkleber, Schilder, Textildruck, Spannbänder, Bandenwerbung.

Habig – Bedachungen

GmbH u.Co. KG

Ringstrasse 19
56370 Kördorf

Tel.: 06486/8432
Fax: 06486/8041
E-Mail: habig-bedachungen@t-online.de

Impressum

Herausgeber:
Ortsvereine Kördorf

Redaktion:
Michael R. Schwinghammer

Erscheinung:
15. März
15. Juni
15. September
15. Dezember

Auflage:
ca. 340 Exemplare

Verteilung:
kostenlos an alle Kördorfer Haushalte und an alle Mitglieder der Kördorfer Ortsvereine

Redaktionsteam:
Verantwortlich für Text und Inhalt:

Marion Bauer (Freiwillige Feuerwehr)

Gabriele Keiper (Turnverein)

Inge Beisel (Singkreis)

Herbert Eckhardt (Männergesangverein "Liederkranz")

Anzeigenteil:
Michael R. Schwinghammer

Gestaltung Werbeseiten:
Volker Hanewald

Hollricher Holzbau GmbH

– SÄGEWERK
– ZIMMERGESCHÄFT

56370 Kördorf · Ringstr. 5 · Tel.: (0 64 86) 62 55 · Fax (0 64 86) 74 83

MEIN FRISEUR
Manfred Herold
DAMEN HERREN KINDER

Untertalstraße 13
Tel. 06486/6339
56368 Katzenelnbogen

Nutzfahrzeuge Service
Service
AUTOHAUS WÖLL e.K.
KATZENELNBOGEN
Inh. Mark Beck
Rheinstraße 12 · 56368 Katzenelnbogen
Telefon 0 64 86 - 63 72
info@autohaus-woell.de
www.autohaus-woell.de

... TRADITION & MODERNE
HOLZBAU BURKHART
- DACHKONSTRUKTIONEN
- AN-, UM- UND AUSBAUTEN
- FACHWERK • CARPORTS
- ZELLULOSE-DÄMMUNG IM EINBLASVERAFHREN
- AUFDACHDÄMMUNG

Dino Burkhart · Zimmermeister
Schulstraße 2 · 56370 Kördorf
Tel. 0 64 86 / 90 35-42 · Fax -41
Mobil 0171 274 60 54
E-Mail: klopfholz@holzbau-burkhart.de
www.holzbau-burkhart.de

GARTENGESTALTUNG
Planung
Ausführung
Pflege
BAUMSCHULE WEYERSBACH
In der Langheck 56357 Holzhausen Tel:06772/5542
www.baumschule-weyersbach.de

Friedrichstr.7
56370 Kördorf
KFZ-KUMFERT
Kfz-Handel & Service
Alexander Kumfert
Tel.0177-2730057
Alex.Kumfert@gmx.net

Fahrschule
Gerald Meyer
Parkstr. 17
56368 Katzenelnbogen
Tel. (06486) 74 41